

Fahrvorstellung Nissan Juke: Mehr Platz und nur noch ein Motor

Von Ute Kernbach

Wer dem Juke der ersten Generation einen großen Erfolg oder gar ein gewisses Trendsetting prognostiziert hätte, würde sicher nicht auf viel Zustimmung gestoßen sein. Zu polarisierend war das Design als das es einer Mehrheit hätte gefallen können. Heute zehn Jahre später wissen wir, dass es ohne den Juke nicht noch ein weiteres Nissan-Erfolgsmodell neben dem Qashqai gegeben hätte. Europaweit konnten die Japaner mehr als eine Millionen Einheiten verkaufen, in Deutschland fand der Juke über 70.000 Käufer. Die zweite Generation des Crossovers orientiert sich stark am Vorgänger, ohne diesen aber nur einfallslos zu kopieren.

Alles wurde bei der Neuauflage etwas runder und gestreckter – durchaus anders –, aber ohne die DNA des Ur-Juke zu verwässern. Technisch teilt sich der Crossover die CMF-B-Plattform mit dem Renault Captur und wird in England gebaut. Das Gesicht des Juke mit seinen runden LED-Scheinwerfern und dem dreidimensionalen Kühlergrill sticht immer noch ins Auge. Die Seitenansicht mit der hohen Schulterlinie und dem abfallenden Dach wirkt dagegen sportlich und erinnert an ein Coupé.

Dank des um 106 Millimeter auf 2636 Millimeter verlängerten Radstandes und 75 Millimetern mehr Außenlänge (4.210 Millimeter) sowie der um 35 Millimeter gewachsenen Breite herrschen großzügige Platzverhältnisse – vor allem in Sachen Bein- und Kopffreiheit im Fond. Um 20 Prozent zugelegt hat das Kofferraumvolumen des Japaners auf jetzt 422 Liter und kann durch Umklappen der Rücksitzlehnen auf bis zu 1305 Liter erweitert werden. Die weit öffnende Heckklappe ermöglicht ein leichtes Be- und Entladen. Im Innenraum herrscht Klarheit. Das Cockpit mit den Rundinstrumenten präsentiert sich übersichtlich und alle primären Bedienelemente sind leicht erreichbar angeordnet. Positiv fallen die wertig wirkenden Materialien auf.

Die Motorenpalette umfasst nur noch einen Drei-Zylinder-Turbobenziner der 117 PS (86 kW) leistet. Sein maximales Drehmoment von 180 Newtonmetern erreicht er zwischen 1750 und 4000 Umdrehungen in der Minute. Der rund 1,2 Tonnen schwere Juke spurtet aus dem Stand in 10,4 Sekunden auf Tempo 100 und erreicht eine Spitze von 180 km/h. Sein Normverbrauch beziffert Nissan auf rund sechs Liter. Die Kraft wird mittels einer Sechs-Gang-Schaltung, die sich leicht und präzise bedienen lässt, auf die Vorderräder gebracht. Eine Allradvariante gibt es nicht mehr. Dank der steiferen Karosserie haben die Fahr- und Handlingseigenschaften zugelegt und das Fahrverhalten bildet eine gute Mischung aus Komfort und Dynamik. Gut zu gefallen weiß das ab der zweiten Ausstattungsstufe Acenta (ab 20.990 Euro) erhältliche Sieben-Gang-Doppelkopplungsgetriebe, das mit einem Aufpreis von 1600 Euro zu Buche schlägt.

Zur Grundausstattung des Juke, der in fünf Ausstattungsversionen (Visia, Acenta, N-Connecta, Tekna, N-Design) erhältlich ist, gehören beispielsweise neben den LED-Scheinwerfern eine Verkehrsschilderkennung, ein Fernlicht- und Spurhalteassistent sowie ein Geschwindigkeitsregler. Bei der Accenta-Version sind Goodies wie das Nissan-Connect-Infotainmentsystem mit Acht-Zoll-Touchscreen und eine Rückfahrkamera dabei. In den höheren Ausstattungsversionen – teilweise optional – sind neben einem Querverkehrs und Totenwinkelassistent auch das aus dem Leaf und Qashqai bekannte Pro-Pilot-System erhältlich. Das System soll das Fahrzeug automatisch in der Spur halten und für einen sicheren Abstand zum vorausfahrenden Auto sorgen. Die Preispalette des

Juke beginnt wie erwähnt bei 18.990 Euro und endet bei 27.990 Euro für den Juke N-Design mit Doppelkupplungsgetriebe. (ampnet/uk)

Daten Nissan Juke DIG-T 117 N-Connecta

Länge x Breite x Höhe (m): 4,21 x 1,80 x 1,59
Radstand (m): 2,63
Motor: Dreizylinder-Benziner, 999 ccm, Turbo, Direkteinspritzung
Leistung: 86 kW / 117 PS bei 4000 U/min
Max. Drehmoment: 180 Nm bei 1750–4000 U/min
Höchstgeschwindigkeit: 180 km/h
Beschleunigung 0 auf 100 km/h: 10,4 Sek.
WLTP-Durchschnittsverbrauch: 5,9–6,2 Liter
Effizienzklasse: B
CO₂-Emissionen: 135–142 g/km (Euro 6d-Temp)
Leergewicht / Zuladung: min. 1182 kg / max. 518 kg
Kofferraumvolumen: 422–1305 Liter
Max. Anhängelast: 1250 kg
Wendekreis: 10,57 m
Bereifung: 215/65 R 16
Wartungsintervall: 20 000 km/12 Monate
Preis: 22.990 Euro

Bilder zum Artikel



Nissan Juke.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ute Kernbach



Nissan Juke.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ute Kernbach



Nissan Juke.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ute Kernbach



Nissan Juke.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ute Kernbach



Nissan Juke.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Nissan



Nissan Juke.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Nissan



Nissan Juke.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Nissan



Nissan Juke.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Nissan



Nissan Juke.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Nissan



Nissan Juke.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Nissan
